

Protokollauszug

aus der
öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und
Wohnen
vom 29.01.2002

öffentlich

Top 8 Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende verweist darauf, dass im Februar 2 Sitzungstermine vorgesehen sind (19. und 26.2.). Aufgrund der übersehbaren Zahl von Überweisungen schlägt er vor, die Sitzung am 19.2. wegfallen zu lassen, so dass die nächste Sitzung am 26.2. statt findet. Seitens der Teilnehmer erfolgt Einverständnis.

Frau Busch erkundigt sich, wie lange die Ampelanlage am Magnus-Zeller-Platz noch abgeschaltet ist? Die Beantwortung ist dem Protokoll beizufügen.

Auf die weitere Frage von Frau Busch zur Brache gegenüber dem Arbeitsamt im Horstweg (starker Unkrautbewuchs) geht Herr Goetzmann ein. Dies sei ein Zeichen dafür, dass für das Bauvorhaben nicht genügend Mieter (Büronutzung) da sind. Trotz Bauschild beginnt die Realisierung erst, wenn das entspr. Nutzungspotential vorhanden ist.

Herr Jäkel bezieht sich auf die Ansiedlung des Amtes für Verbraucherschutz auf dem SAGO-Gelände. Er bittet die Verwaltung in einer der nächsten Ausschusssitzungen einen Überblick darüber zu geben einschli. der Überlegungen, ob die Ansiedlung in Innenstadtlage denkbar wäre..

Herr Jäkel fragt zur Nutzung der Fr.-Engels-Str. - Auffahrt zur Nuthestr. und verweist auf das „Nadelöhr“ unter der Brücke. Herr Lohrenz informiert, dass für Beides das vorgesehene Bauende der 30.5. ist.

Frau Hüneke nimmt Bezug auf die durchgeführte Einwohnerversammlung Katharinenholzstr.; hier sei davon die Rede gewesen, dass es einen Investor gibt? Herr Goetzmann teilt mit, dass es 2 Städtebauliche Verträge für die Finanz. v. Teil-B-Plänen (34.3 und 34.5) in der Rahmenkonzeption gibt. Die Vorlage für den Auslegungsbeschluss wird vorbereitet. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die entspr. Berichterstattung an die Behandlung des Auslegungsbeschlusses zu koppeln.

Frau Hüneke erkundigt sich, weshalb Schuke Orgelbau erwägt nach Werder zu gehen? Frau Dr. von Kuick-Frenz informiert, dass sie letzte Woche mit Schuke gesprochen habe; hier sei nicht die Rede gewesen, nach Werder zu gehen. Frau Hüneke bittet hierzu in der nächsten Sitzung um nähere Information.

Herr Scharlock bittet die Verwaltung um Auskunft, ob die Verwaltung eine Chance sieht, dass am Orion etwas geschieht? Herr Lehmann (FB ...) bejaht dieses.

Frau Dr. von Kuick-Frenz informiert über ein Telefonat mit REWE. REWE will beginnen, muss dafür aber noch Unterlagen vorlegen.